



Berlin, den 3. 2. 05

Lieber Georg!

Wenn nicht etwas ganz ungewöhnliches dazwischen kommt, fahre ich morgen mit dem Zuge 8²⁸ von hier ab, so dass ich Donnerstags um 10⁵² in Leipzig bin. Es wäre nett wenn du am Bahnhof wärst. Doch ändere darum nicht deine Pläne.

Der Reichskanzler wird im Briefkopf adret. Erw. Excellenz; die Adresse lautet an Seine Excellenz dem Herrn Reichskanzler Grafen von Bismarck.

Wir können vom Museum aus wie direkt an den Reichskanzler schreiben,



sondern verkehren mit ihm nur durch das
Kulturministerium.

Trotzdem wird es dir nützlich sein, den hier
beigefügten Brief an den Kulturminister
zu sehen. Der Inhalt ist ja durch die verän-
derte Person des Adressaten kaum zu ändern.
Unbedingt nötig ist die Kürzfügung des
Schlussatzes.

Auf Wiedersehen in Leipzig

Kenzler
Dein

H.

Bezieht sich die beiliegende
Anzeige auf unseren Schack?
Dann musst du einen
Nachruf machen.